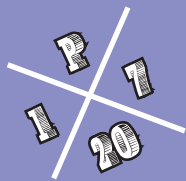


KUL TUR ORT

ALTE MOLKEREI



Herzlichen Glückwunsch, alte Molke! 2020

Der Kulturort Alte Molkerei e.V.

wird 20 Jahre jung !

Die Alte Molkerei feiert Ihren 20igsten Geburtstag am 22. August

Wir laden ein zu einer großen Open-Air Geburtstagsparty am Historischen Marktplatz in Bocholt.

Das Open Air findet statt im Rahmen der Bocholter Kulturtage 2020.

Der Eintritt ist frei!

16 Uhr

Kinderkonzert mit Corinna Bilke

18 Uhr

Annie Zydeco and the Swamp Cats

The Spirit of New Orleans

20:30 Uhr

The Jig

AMSTERDAM-FUNKMASCHINE

MIT ROCK N ROLL-EINSTELLUNG

Weitere Infos auf: www.alte-molkerei.inmfo

Kurzes zum Heft. Auch das ist eine Premiere: Ganze 48 Seiten im Umfang, prall gefüllt mit internationalen und lokalen Gästen, deutsch sprechenden KabarettistInnen, einfühlsamen Liedermachern, zarten Autoren, allerfeinster Weltmusik und lokalen Aktivitäten rund um Bocholt. Wir starten in das Jubiläumsjahr wie immer mit Klaus Renzel und Gästen (S.4). Der WDR gibt sich mit der Liederlounge die Ehre wiederholt in der Molke aufzuzeichnen (S.35) und auch für die ganz Kleinen ist gesorgt (S.6). Die Reihe live&hautnah versorgt uns mit internationalen Tönen jeden Monat an Mittwochabenden. Die Bocholter Bühne feiert ihr 25 jähriges Bestehen mit Feierabend... Auch hier: Herzlichen Glückwunsch! Jürgen Becker feiert seine Vorpremiere bei uns. Die großen Konzerte sorgen für Ohrenschaus, der dieselben wirklich sättigt. und... und... und... **Feiert einfach mit uns durch das Jahr!**

Eine große Bitte: Bitte beachten Sie/Du unsere Gebrauchsanweisung auf dieser Seite rechts! Die

Beachtung derselben erspart uns etliche Mühen und Korrekturen! **Ganz vielen und herzlichen Dank!** Die Molkerei ist mit einer T-Spule für Hörbeeinträchtigte ausgestattet! www.selbsthilfegruppeschwerhoerige.de



Eine kleine Alte Molkerei - Gebrauchsanleitung:

- Einlass in die Molkerei ist i.d.R. eine Stunde vor Beginn
- Preisermäßigungen (falls angegeben!) sind nur für Schüler- und StudentInnen gegen Vorlage eines gültigen Ausweises gültig.
- Die Abendkasse (AK) wird nach Einlass geöffnet!
- TixforGigs- KundInnen werden gebeten sich nach Einlass an der Kasse die Karten bestätigen zu lassen

Wichtiger Hinweis für die kalte Jahreszeit:

- Kleidungsstücke, die nicht am Körper getragen werden, sind aus brandschutztechnischen Gründen **unbedingt** an der Garderobe abzugeben!
- **Nach Beginn** einer theatralen Veranstaltung ist **kein Einlass** mehr möglich.
- Um die Privatsphäre der Künstler zu schützen und Irritationen im Publikum zu vermeiden, ist das **Fotografieren und Filmen ohne Akkreditierung untersagt**. Die neue DSGVO wird so umgesetzt.

Der Vorverkauf (VVK) findet an folgenden Stellen statt:

• www.tixforgigs.com

• Tourist Info Bocholt

Nordstr.14, Tel: 02871 / 5044

mo - fr: 10 -18 Uhr sa: 10 - 14 Uhr

• Theaterbüro Bocholt in der Hauptstelle der Volksbank Bocholt eG, Meckenemstraße 10, Tel: 02871/12309 die-fr: 10-12 Uhr die-do: 15-17 Uhr

• und nur bei Veranstaltungen auch im Kulturort selbst!

Haben Sie noch Fragen?

Wenden Sie sich während Ihres Besuches an eine(n) unsere(r) Mitarbeiter(innen)!

Wir wünschen gute Unterhaltung und einen recht angenehmen Aufenthalt im Kulturort!

Ausstellung :

Eine Retrospektive

Teil 1

Mi., 08.01.20

Beginn: 19:00 h

Eintritt: frei

Eine Retrospektive - von der Idee bis heute.

KULTURORT ALTE MOLKEREI

NEHMEN SIE PLATZ!

ERÖFFNUNGSWOCHENENDE
NEUER KULTURORT ALTE MOLKEREI
AN DER WERTHER STRASSE 16
12. MAI 2021 AB 14 UHR. TAG DER OFFENEN TÜR.
BUNTES PROGRAMM FÜR JUNG UND ALT. 20 UHR LIVE BAND PREGNANT 4
13. MAI 2021 20 UHR PREMIERE "LOVELETTERS"
VON A.R. GURNEY. BOCHOLTER BÜHNE

Vor 20 Jahren, im Oktober 2000, wurde der Verein „Kulturort Alte Molkerei“, von elf kulturbegeisterten Idealisten gegründet. Ziel des Vereins war es, eine Plattform für jede Art von Kultur, für alle Alters- und Gesellschaftsgruppen zu bieten. Dank der Unterstützung durch die Stadt Bocholt, insbesondere des Kulturausschusses und des Kulturamtes, wurden geeignete Räumlichkeiten gefunden. Der Ausbau der Räume erfolgte zum größten Teil in Eigenarbeit und großem Engagement der Vereinsmitglieder. Am 11. Mai 2001 wurde der „Kulturort Alte Molkerei“ eröffnet und bereichert seitdem die Bocholter Kulturlandschaft.

Ein Grund zurück zu blicken. Aufgrund der starken Entwicklung wird die Ausstellung in 4 Teile gegliedert. Teil 1 am 08.01.2020

Wir tauchen ein zu den Anfängen, vom Umbau über die ersten Veranstaltungen.

Zunächst werden die Jahre 2000 bis 2005 durchleuchtet.

Wer waren die ersten Mitglieder, wie hat sich der Kulturort entwickelt ?

Herr Ketteler, der damalige Kulturamtschef, der vor 20 Jahren den Anstoß zur Gründung des Kulturortes gab, führt in die Ausstellung ein.

Es folgen :

Teil 2 am 25.03. 2020 von 2006 - 2010

Teil 3 am 26.08. 2020 von 2011 - 2015

Teil 4 am 28.10.2020 von 2016 - bis heute

Gezeigt werden Fotos, alte Programmhefte, Plakate, Infos zur Entwicklung der Alten Molkerei, die bei einigen Besuchern bestimmt Erinnerungen wachrufen werden.

Perlen des Varieté 2020

Fr., 10.01.20
Sa., 11.01.20
Beginn: 20:00 h

VVK: 20,00 €
AK: 22,00 €

Perlen des Varieté 2019

Präsentiert von Klaus Renzel



Tausendsassa **Klaus Renzel** verwandelt die Alte Molkerei in eine Varieté Bühne, verzaubert die Zuschauer, lässt sie staunen und lachen.



Foto_Jean Ferry

Renzel konnte **Martin Mall** gewinnen, der mit seiner Kunst Varietéhäuser in der ganzen Welt fasziniert. Gastspiele in Paris, London und New York weist dieser Ausnahmekünstler vor, der sich zahlreiche Varietépreise bei Circusfestivals in Paris, Budapest und China erspielte.

Mit von der Party ist der Zauberer und Pilot **Marco Brüser**, mit dem Klaus Renzel in den letzten Jahren zahlreiche Shows gestalten durfte.



Marco ist ein Mann der kleinen Tricks und großen Kunststücke, der sein Programm mit einem großartigen Unterhaltungsmix aus Comedy, Kabarett und Zauberei zusammenhält.



Die Wahl für den dritten Künstler ist auf den irischen Clown **Gerry Sheridan** gefallen, mit dem Klaus Renzel gemeinsam 10 Jahre lang das Publikum weltweit von Varietéhäusern bis hin zu Open Air Theaterfestivals begeisterte. Und für die Perlen des Varieté in Bocholt lassen die beiden „the Melodions“ wieder auferstehen. Renzel wird wie immer mit dem Publikum plaudern und den Abend moderieren.

HENRIK FREISHLADER BAND

Mi., 15.01.20

VVK: 23,00 €

AK: 28,00 €

Beginn: 20:30 h

Nach zahlreichen Experimenten, ob im Trio oder mit einer achtköpfigen, international besetzten Big-Band, kehrt Henrik Freischlader nun wieder dorthin zurück wo für ihn alles begonnen hat - zum Blues!

Oldschool ist die Devise - mit dem Bus herumfahren und live spielen - in coolen Clubs, für echte Musikliebhaber und mit einer gut eingespielten Band. Wer Atmosphäre und Authentizität sucht, der ist hier richtig.

Die Liebe zu handgemachter Musik, besonders zu Blues und Soul, verbindet die fünf Musiker, die sich gekonnt und leicht ihre musikalischen Bälle zuspitzen, ohne dabei die anspruchsvolle Aufgabe aus dem Fokus zu verlieren, ihr Instrument mit Leidenschaft zu spielen. Jeder ist einzigartig, aber niemand nimmt sich selbst zu ernst, gemeinsam geht es allen um das, was entsteht!

Schlagzeuger Moritz Meinschäfer mag trockene Sounds und verlässliche Grooves - seine Stärke ist es, die Songs elegant und definiert zu untermauern. Armin Alic am Bass rundet das Fundament der Band mit filigran pumpenden Basslinien ab und bildet die Brücke zur Fläche. Roman Babik an den Tasten als vielseitig zu beschreiben, wäre noch maßlos untertrieben. Hammond Orgel, Rhodes, Wurlitzer, Piano, alles ist möglich - wenn nötig. Geschmackvoll und bescheiden hat auch Babik die Songs im Blick, wenn er nicht gerade ein triumphales Solo spielt. Das darf man auch von Marco Zügner am Alt-Saxophon erwarten - sein samtig weicher Sound überzeugt durch meisterhaft lässiges Timing, so spielt er nicht selten auch im Satz mit der Gitarre. Und die spielt Henrik Freischlader so, wie man es von ihm kennt. Der Autodidakt hat - wie er selbst sagt - keine besondere Technik und spielt vor allen Dingen intuitiv und mit Gefühl. Durch seine Musik sagt er, was er zu sagen hat - so

ist jeder Ton ein Ausdruck der lebendigen und zeitlosen Sprache des Blues! Mit brandneuem und uraltem Material macht sich das Quintett in diesem Jahr auf den Weg zu Clubs und Festivals in Europa. Die Vorfreude ist groß, der Spaß ist vorprogrammiert und die neuen Songs sind ziemlich funky!

Henrik Freischlader - Gitarre

& Gesang

Moritz Meinschäfer -

Schlagzeug

Armin Alic - Bass

Roman Babik - Keyboards

Marco Zügner - Saxophon



Weitere Infos: <http://www.henrikfreischlader.de>

Music-Puppet-Show

Murzarella

Bauchgesänge und andere



Fr., 17.01.20

Beginn: 20:00 h

VVK: 15,00 €

AK: 18,00 €

Murzarella (Bauchsängerin, Bauchrednerin)

Sabine Murza Murzarella alias Sabine Murza singt nicht nur selbst, sie lässt ihre Puppen singen.



Als Bauchsängerin gewann sie letztes Jahr mehrere Kleinkunstpreise.

Dank ihrer jahrelangen Erfahrung als Sängerin verschiedener Genres und Engagements in vielen Musicals, verleiht sie jeder ihrer Puppen mit viel Humor eine einmalige Persönlichkeit.



Da gibt es Kalle, die Kanalratte und Heavy-Metal-Fan aus Wanne-Eickel, Frau Adelheid, die Opern schmetternde Diva und Dudu, der freche

Kakadu und Möchtegern-Schlager-Star.

Die selbstbewussten Puppen genießen ihren Auftritt und lassen keine Gelegenheit aus, Murzarella die Show zu stehlen.

Alles ist live gesungen.

Überzeugen Sie sich selbst, und lassen Sie sich begeistern.

Wetten, dass Sie anschließend glauben, Sie hätten wirklich sangeskundige Puppen erlebt?

Der Saal ist bestuhlt

Tickets sind erhältlich - auch online - ab dem 01.11.2019

Weitere Infos:

<http://www.murzarella.de>

<http://www.tixforgigs.com/de-DE/Home/Search?searchText=murzarella>



Konzert

Mälka

Sa., 25.01.20

Beginn: 21:00 h

VVK: 13,00 €

AK: 15,00 €

Billy Preston, Stevie Wonder, Jackie Wilson oder Ray Charles ...

die 12 routinierten Musiker der Mälka sind dank ihrer langjährigen Bühnenerfahrung perfekt abgestimmt, das Feeling und den Geist der Musik jener Zeit zu transportieren. Die Besetzung mit komplettem Bläsesatz und mehrstimmigem Gesang bietet ein voluminöses Klangspektrum, das mitzureißen weiß. A Tribute to Motown classics steht nicht zuletzt auch für die pure Spielfreude und im ursprünglichen Sinne auch für handgemachte, ehrliche Musik!



Gesang: Jochen Küper

Background: Stefanie Rutte, Vanessa Niewerth,
Marion Meyering, Martina Wissing

Bläser: Joachim Mönkediek (Saxophone),
Michael Schlottbom (Posaune), Franz Hösing (Trompete)

Band: Christoph Spangemacher (Keyboard),



Peter Risthaus (Gitarre), Jan
Risthaus (Percussion),

Christian Tepas (Drums),
Markus Salomo (Bass)

Weitere Infos: www.maelka.de

Puppenspieltage 2020

Schneewittchen und die sieben Zwerge Lille Kartoffler Figurentheater

So., 26.01.20

AK: 4,00 €

Beginn: 15:00 h

Lille Kartoffler Figurentheater, Langenfeld präsentiert Matthias Kuchta



Schneewittchen und die sieben Zwerge

„Spieglein, Spieglein an der Wand. Wer ist die Schönste im ganzen Land?“, fragt die Königin tagein tagaus ihren Spiegel. Alles scheint gut, bis zu dem Tag, an dem der Spiegel das erste Mal antwortet, dass nicht die Königin die Schönste sei, sondern ihre Stieftochter. Diese muss sich von nun an vor ihrer Stiefmutter verstecken. Aufgenommen wird sie von den sieben Zwergen, welche versuchen sie so gut es zu beschützen. . .



Das Puppenspiel folgt der Märchenerzählung der Gebrüder Grimm und zeigt gelegentlich eigene Interpretation, die auch zur Gegenwart Bezug nehmen.

Spieldauer 50 Minuten

Zielgruppe: Kinder ab 4 Jahren

Der Saal ist bestuhlt.

Das Puppenspiel wird vom Fachbereich Kultur und Bildung der Stadt Bocholt, dem Stadttheater Bocholt e. V. und Freier Kulturort Alte Molkerei e. V. durchgeführt.

Fotos: Matthias Kuchta



Konzert

Woger



Mi., 29.01.20

Eintritt: frei

Beginn: 20:30 h

Woger



Seit Mai 2015 singt der in Südbaden lebende Liedermacher „WOGER“, alias Wolfgang Gerbig seine eigenen Songs auf der Bühne. Über 150 Konzerte in Kneipen, in Sälen, auf Demos, auf Strassenfesten, in Cafes, in Kirchen und auf Festivals hat er seitdem gespielt. Er stand bereits mit namhaften Kollegen wie Jan Degenhardt, Manfred Maurbrecher, Pippo Pollina, Lydie Auvray und vielen anderen gemeinsam auf der Bühne.

„Aus der Seele“ heißt seine neue

aktuell erschienene CD. 13 Lieder, die WOGER wörtlich „aus der Seele“ geschrieben und komponiert hat. Lieder über seine Gedanken zu Rechtsextremismus/-populismus, über soziale Spaltung und andere politische Entwicklungen und Themen. Aber auch autobiographische Lieder - z.B. über die Kindheit im Ruhrgebiet oder über seine Eindrücke in der südbadischen Stadt Staufen - sind auf der CD vertont.

WOGER will mit seinen Liedern Menschen emotional ansprechen. Er beschreibt mal witzig, mal ernst die Anlässe, die ihn dazu gebracht haben, sich über viele verschiedene Themen Gedanken zu machen und diese emotional auf sich wirken zu lassen.

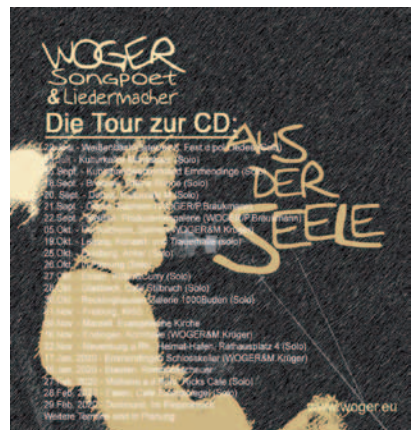
Seit Sommer 2018 steht der singende Poet mit seinen Liedern auch solo auf der Bühne. Dabei setzt er stilvoll einen elektronischen Voicer ein, damit er live auch mehrstimmig singen kann. WOGER spielt die Folkgitare in verschiedenen Varianten. Mal im Fingerpicking, mal rythmisch, mal gezupft. Bei einigen Liedern begleitet er sich am Keyboard. Musikalisch abwechslungsreich zwischen traditionellen Liedermacherklängen aber auch jazzigen, folkloristischen und poporientierten Stilrichtungen ist für jeden etwas dabei und sein Konzert verspricht einen unvergesslichen Abend mit „Liedern zum mitsingen, mitmachen, nachdenken und schmunzeln“ (Badische Zeitung 2018).

Seit Juli 2019 ist WOGER bundesweit auf Konzertreise.

Hörprobe zur CD:

<https://soundcloud.com/woger-1/horprobe-aus-der-seele>

Weitere Infos: www.woger.eu



For The Heartless 6

Sa., 01.02.20

nur AK: 5,00 €

Beginn: 20:00 h

For The Heartless 6
mit

Until The Moment Comes
Our Burden To Prevail
Beginning
Low Budget?

Auch 2020 geht For the Heartless in die nächste Runde und beschallt die Molkerei am 01.02.2020 mit einer Mischung von Post-Hardcore bis Deathcore.



Die sechste Ausgabe der härteren Konzertreihe wird durch die Post-Hardcore Band Low Budget? eröffnet.



Anschließend darf man sich über die Dinslakener Jungs von Beginning freuen.

Die 4 Jungs stehen seit 2016 mit ihrem Modern Metal auf den Bühnen Deutschlands und reißen die Crowd mit sich

Als 3. Act stehen die 4 Jungs von Our Burden To Prevail auf der Bühne.

Sie übernehmen den Lokalen Slot und überzeugen durch djentigen Deathcore.

Until the Moment Comes werden den Abend mit energiegeladendem Deathcore abschließen.



Die Combo aus Aurich ist nicht zum ersten Mal beim For the Heartless dabei und konnte das Publikum immer mitreißen.



Konzert

Guitar-Shred mit Adrian Weiss Band & Thorsten Praest Band

Fr., 07.02.20

Beginn: 21:00 h

VVK: 12,00 €

AK: 15,00 €

Adrian Weiss,



früherer Gitarrist der Bands Thought Sphere und Forces At Work, ist seit ca. fünf Jahren bei den Ruhrpott-Metallern Gloryful aktiv, mit denen er die Alben End Of The Night (2016) und Cult Of Sedna (2019) veröffentlichte, und bereits ca. 100 Konzerte und zwei Europa-Tourneen absolvierte. Außerdem brachte Adrian auch drei Solo-Alben heraus, die er mit seinem Trio (Adrian Weiss Band) mit großer Leidenschaft live auf die Bühne bringt, und allesamt zum Tip des Monats im RockHard-Magazin gekürt wurden. Der Stil der Adrian Weiss Band ist prog-, rock-, metal- und fusion-inspiriert und immer melodieorientiert. Große Einflüsse sind u. a. Joe Satriani, Steve Vai, Greg Howe, Vinnie Moore und John Petrucci. Auch Adrian's Ansagen haben stets einen hohen Unterhaltungswert und sind seit jeher fester Bestandteil der Show. Das aktuelle Album Criminal Record, welches zum

Teil durch Crowdfunding finanziert wurde, ist noch melodischer, druckvoller und dynamischer als seine früheren Soloalben, und zeigt mehr als je zuvor Adrians Einflüsse aus dem Blues und Fusion, wobei der Hard Rock und Metal immer die Basis bleibt. Lars Zehner -- Drums Marcel Willnat -- Bass Adrian Weiss -- Gitarre

Thorsten Praest Band

Thorsten Praest begann im Alter von 10 Jahren mit dem Gitarrenspiel nachdem er KISS live gesehen hatte. Er nahm klassischen Gitarrenunterricht und übte parallel dazu die Songs seiner Lieblingsbands auf der E-Gitarre. Schliesslich stieg er mit 14 Jahren in die Band INSESSION ein, wo er erste Live- und Studioerfahrung sammeln konnte. Nach einigen Jahren intensiven Übens und Erfahrungen in Bands wie BIG BROTHER und RIOT ACT, schrieb sich Thorsten am M.G.I. (Münchener Gitarren Institut) ein, um Jazz-/Rockgitarre zu studieren. Um noch tiefer in die Materie Jazz und improvisierte Musik einzutauchen, absolvierte Thorsten danach ein Jazzgitarren-Studium an der HKA (Hochschule der Künste) in Arnheim/Niederlande.

Während dieser Zeit spielte er in zahllosen Rock-, Funk- und Jazzbands und gründete die Formation HÜHNERFRIEDHOF. Daneben arbeitete Thorsten als Freelancer Live und im Studio und unterrichtete an div. Musikschulen. Im Jahr 2004 war er Gründungsmitglied der Metalband COLDSEED. Die Band veröffentlichte ihr Debütalbum "Completion makes the tragedy" 2006. Das Album bekam gute Kritiken in der Metalszene und verkaufte sich weltweit mehr als 12.000 mal. Mit dem Fusiontrio GUT lebte Thorsten seine Liebe zu energiereicher Instrumentalmusik aus. Die Band existierte von 2008-2017 und veröffentlichte zwei von der Kritik hochgelobte Alben („Nerd Alert“/2010 und „Le Chien du jazz“/2013). In den Jahren 2008 und 2012 gewann Thorsten den „Guitar Fight Club“ – den ersten nationalen Gitarrenwettbewerb dieser Art. Momentan arbeitet Thorsten als freiberuflicher Gitarrist und Gitarrendozent. Sein erstes Soloalbum "Driven" wurde im Juli 2019 veröffentlicht.

Weitere Infos: www.thorstenpraest.com



Kabarett

Jürgen Becker

Mo., 10.02.20

Beginn: 20:00 h

VVK: 20,00 €

AK: 22,00 €



Foto: © Simin Kianmehr

Vorpremiere seines neuen Programms

Ein besonderer Abend.

Seien Sie dabei, wenn Jürgen Becker sein neues Programm auf der Bühne der Alten Molkerei in Bocholt zum ersten Mal präsentiert.

Programmtitel als auch Inhalt sind zur Zeit noch nicht bekannt.

Leider sind an diesem Abend die Vertreter der Presse nicht zugelassen.

Wir bitten um Verständnis.

Konzert

Ralf Rademacher & recruitment



Mi., 12.02.20

Eintritt: frei

Beginn: 20:30 h

Live&hautnah 2.0 Ralf Rademacher & recruitment

Es ist etwas mehr als ein Jahr her, dass Ralf Rademacher in der alten Molkerei seinen Debütauftritt hatte.

Seit dieser Zeit hat sich so einiges getan. Immer noch als Hobbymusiker hat er zahlreiche Auftritte absolviert.

Ob in Kneipen, bei Vernissagen oder auf Veranstaltungen und Tastings war er in der letzten Zeit mit seiner sonoren Stimme unterwegs.

Irish-Folk / Brit-Folk und Country sind die favorisierten Richtungen die von Ralf auf der Gitarre begleitet werden.



Mitsingen ist immer erwünscht.

Dankbar noch vom ersten Mal bringt er diesmal musikalische Verstärkung mit.

Freunde und eigene Mitbewohner von ihm werden mit dabei sein.

Der Abend wird bunt gehalten und durch alle Genres wie Pop, Rock R&B, Folk und Country gehen.

Dabei steht immer das Motto im Vordergrund, alles zu singen was Freude macht.

Weitere Infos: <http://www.ralf-rademacher.de>

Homegrown

meets Tix and Friends

mit Killin' Jane, Kombiticket & Mischkonsum

Sa., 15.02.20

Beginn: 20:00 h

VVK: 8,00 €

AK: 10,00 €



mischkonsum

Den Anfang machen die Paderborner Newcomer „mischkonsum“. Mit einer gelungenen Fusion diverser Genres und instrumentell versierten Beats ganz im Zeichen des Crossover kommen sowohl Fans der Hip Hop als auch des Rock auf ihre Kosten. Der vielseitige Act bestehend aus Jakob (voc), Janni (voc), Tillman (dr), Julian (b) und Lennart (git) präsentiert die Songs ihrer im Herbst 2019 erscheinenden EP sowie beeindruckend umgesetzte Coversongs.

Kombiticket

Mit dabei ist die aufstrebende Gruppe „Kombiticket“ bestehend aus Mine (voc), Jules (dr), Tirbs (b), Daniel (git) und Nils (git/voc). Stilistisch einzuordnen sind die fünf jungen Musiker in eine – inmitten der deutschen „Pop-Poeten“ – fast in Vergessenheit geratene Richtung deutscher Rock-/Pop-Musik. Mit dabei haben sie ihre eigene EP „Alles Brennt“, die sie Anfang des Jahres in Eigenregie veröffentlicht haben, und viele weitere Songs aus eigener Feder.

Killin' Jane ist eine junge Pop/Rockband aus dem Ruhrgebiet deren Köpfe und Songwriter die Sängerin Jane Garber und Bassist und Sänger Karim Laiquddin sind. Der Sound von Killin' Jane, der auch Einflüsse von Bands wie The Police oder härteren Klängen á la Black Sabbath vermuten lässt, ist international geprägt. Country-Einflüsse sind ebenso zu hören wie eine Portion Prog- oder Bluesrock. Die Stimme von Sängerin und Band-Namensgeberin Jane, rockige Gitarrenriffs und eine Blues Harp machen den Mix perfekt. Im April 2018 gewinnt Killin' Jane erdrutschartig den WDR2

Radiopreis „Szene im Westen“ mit dem Song „Adrenalin“ und stellt sich erstmalig einer breiten Öffentlichkeit vor. Im Oktober wird dieser Erfolg noch einmal mit dem Song „Jealousy“ getoppt und erneut ein Sieg beim WDR2-Voting eingefahren. Die Songs sind Auskopplungen aus dem im Juni 2018 erschienenen Debutalbum „apocalypse callin'...“. Im Sommer 2018 tritt Killin' Jane bei 2 Konzerten im Vorprogramm von Weltstar Sting (& Shaggy) auf dessen Deutschland-Konzerten in Füssen und in Salem auf. Multi-Instrumentalist Karim Laiquddin spielt (...)

Weiterlesen auf: www.alte-molkerei.info

Killin' Jane



www.killin-jane.de

Konzert

Jessica Gall

So., 16.02.20

Beginn: 20:00 h

VVK: 15,00 €

AK: 18,00 €

Jessica Gall Trio

BEST OF...

Vor 12 Jahren betrat die Sängerin Jessica Gall mit viel Furore die deutsche Jazzszene.

Ihr Debütalbum „Just Like You“ wurde von Publikum und Presse gleichermaßen gefeiert, ihre zweite CD „Little Big Soul“ platzierte sich geradewegs in den Top Ten der deutschen Jazzcharts.

Mit ihren darauffolgenden Alben („Riviera“ & „Picture Perfect“) hat Gall einen Platz zwischen Jazz und Singer-Songwriter gefunden, es folgten europaweite Konzerte sowie Songbeiträge in TV- und Kinoproduktionen. Vergangenes Jahr nahm sie ihr aktuelles Album „Licht - Winterlieder“ auf.

Zusammen mit ihrem Ehemann Robert Matt, der ihr von Beginn ihrer Karriere an als Produzent/ Pianist zur Seite stand und Enrico Antico an der Gitarre stellt Jessica Gall in der Alten Molkerei ihre persönliche „Best-Of“-Auswahl ihrer Songs vor.



Jessica Gall - voc
Robert Matt - piano
Enrico Antico - guitar

Weitere Infos: www.jessicagall.de

Matthias Reuter

Fr., 28.02.20

Beginn: 20:00 h

VVK: 16,00 €

AK: 18,00 €

Wenn ich groß bin, werd' ich Kleinkünstler



Auf die Frage „Was möchtest Du mal werden, wenn du groß bist“ antwortete Matthias Reuter als Kind meist mit der Gegenfrage „Wie groß muss das denn genau sein?“ Man muss es ja nicht übertreiben.

Darum ist er heute auch Kleinkünstler, denn er weiß:

Humor ist oft eine Frage der Perspektive. Und von unten nach oben lacht es sich viel herzlicher als umgekehrt.

Dieses Kabarettprogramm ist jedenfalls von vorne bis hinten erfunden.

Matthias Reuter kennt die Wahrheit auch nicht.

Aber seine erfundenen Geschichten kommen oftmals nah dran.

Dafür ist er bislang schon zehn Mal mit lustig klingenden Kabarettpreisen ausgezeichnet worden, zuletzt mit dem Publikumspreis des Hessischen Kabarettpreises 2018, aber auch z.B. mit der Jurypreis-Kapelle des Wettbewerbs Tegtmeyers Erben im Jahr 2011.

Studiert hat er auch: Germanistik, neuere Geschichte und Philosophie (also Kleinkunst-Fachabitur).

Und seit 2010 kann er davon leben.

Bis 2070 muss er davon leben (sagt sein Rentenbescheid).

„Wenn ich groß bin, werd' ich Kleinkünstler“ ist sein fünftes Programm.

Konzert

Victor Smolskis Almanac

Sa., 29.02.20

Beginn: 21:00 h

VVK: 20,00 €

AK: 25,00 €

Victor Smolskis Almanac

Victor Smolski ist ohne Zweifel einer der vielseitigsten und erfolgreichsten Musiker Europas.

Der in Beckum lebende Weißrusse erzielte mit seinen beeindruckenden Konzerten und Veröffentlichungen als Gitarrist und Keyboarder der weltweit bekannten Metal-Bands Rage, Mind Odyssey, Lingua Mortis Orchestra (LMO), Almanac zahlreiche herausragende Erfolge.

Er arbeitet darüber hinaus aber genauso erfolgreich als Produzent, Komponist, Lehrer und Autor.

Ausgebildet ist Victor als Cellist und Pianist, studierte Jazz und Komposition für Orchester.

Musikalisch, gesanglich und inhaltlich auf schwindelerregend hohem Niveau, mit Weltklasse-Gitarrenspiel und unbändiger Spielfreude ist Almanac eine integrale Band geworden, die Großes vorhat.

In der Alten Molkerei werden Almanac ihre neue CD vorstellen, die sicherlich an die erfolgreichen Alben anknüpfen wird.



Konzert

Sarah Mc Quaid (UK)



Mi., 04.03.20

Beginn: 20:30 h

Eintritt: frei

„Die Präzision und Eleganz ihrer Texte und ihres Spiels beeindruckten mich zutiefst.

Ich bin sehr glücklich, dass ich dieses Album produzieren durfte,“ schreibt der legendäre Gitarrist Michael Chapman in seinem Begleittext zu dem von ihm produzierten 5. Soloalbum von Sarah McQuaid: *If We Dig Any Deeper It Could Get Dangerous*. Michael Chapman bot sich als Produzent an, nachdem er Sarah bei einem Festival kennengelernt hatte, bei dem sie beide auf dem Programm standen.

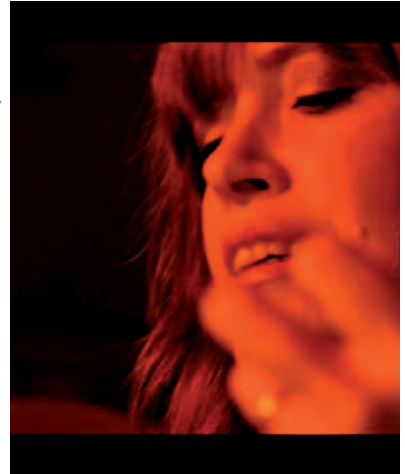
Die vor kurzem beim Ards International Guitar Festival in Nordirland mit einem Preis für ihr Lebenswerk ausgezeichnete Sängerin begeistert auch durch ihre Stimme (die abwechselnd mit Malt Whiskey und dunkler, samtiger Schokolade verglichen wird) und ihre Bühnenpräsenz: *„Ich war schon auf Hunderten von Konzerten aller Art, aber mit ihrer meisterhaften Performance hat sie sich direkt einen Platz in meinen absoluten Liebesshows erobert.“* – The Huffington Post.

Auf dem neuesten Album der in Madrid geborenen, in Chicago aufgewachsenen und in Cornwall lebenden Liedermacherin und Sängerin erweitert die Musikerin das Arsenal der von ihr eingesetzten Instrumente um Klavier, E-Gitarre und Trommel. Kritiker aus allen Ländern sind begeistert; das holländische Musikmagazin Heaven lobt die CD als „frühe Anwärterin zum Titel Folkplatte des Jahres“, fRoots aus England beschreibt die Sammlung neuer Lieder als „puren Genuss“ und für PopMatters aus den USA bietet sie gar „Einblicke in die Seele einer wahren Vorreiterin“. *„Traumhafter Gesang, ausgefeilte Spieltechnik und ein breites Repertoire – diese Frau bringt alles mit.“* – General-Anzeiger, Bonn

„Die Bandbreite ihrer Songs ist weit gefächert und bringt, da sie ihr Gitarrenspiel stets sehr gezielt einsetzt, ebenso vielfältige Klangerlebnisse auf die Live-Bühne. ... Ich glaube, von dieser sympathischen Künstlerin könnte man noch hören. Ein kleiner Lichtpunkt mehr, inmitten der vielen Sternchen.“ – Lebensgefühl Rockmusik, Halberstadt

„Ausgesprochen wohlgedachte Songs und Melodien. Das ist subtile, feinsinnige und ausgetüftelte Arbeit, die durch McQuaids Honigstimme gleichzeitig den Hauch von Unwirklichkeit erhält.“ – Folker

„Sarah McQuaid nahm ihre Fans mit auf eine 90-minütige musikalische Weltreise, garniert mit kleinen Geschichten zwischen den Liedern. Mit ihren leisen Tönen zog sie das Publikum in ihren Bann.“ – Oberbayerisches Volksblatt, Rosenheim



Weitere Infos: sarahmcquaid.com / facebook.com/sarahmcquaidmusic / twitter.com/sarahmcquaid / youtube.com/sarahmcquaid / instagram.com/sarahmcquaidmusic

Homegrown spezial

Monday Blues Talk & Groovestanze

Sa., 07.03.20

Beginn: 21:00 h

VVK: 10,00 €

AK: 13,00 €

Harp meets Organ mit Monday Blues Talk & Groovestanze

Monday Blues Talk

... ist eine Bluesband mit fünf erfahrenen Musikern aus Raesfeld und Umgebung, die sich seit 2014 jeden Montag zum „Blues Talk“ treffen. Die Mission lautet: „Das Beste und Feinste vom Blues“.

Monday Blues Talk zelebriert den klassischen Chicago Blues Style. Zum Programm zählen Blues Originals von John Lee Hooker, Little Walter, B.B. King, James Cotton, Muddy Waters, Eric Clapton, Joe Bonamassa, Jonny Lang,



Gary Moore, Blues Brothers ... u.a.m

Das Ganze mit eigenen, zeitgemäßen Interpretationen, viel Energie, fetten Grooves und Raum für Improvisationen. Es lebe der Blues! Live Musik, die begeistert!

Manfred Olzak drums / Martin Jaenichen guitar
Günter Schubert vocals / Rolf Krehbiehl bass /
vocals / Udo Tünfte harmonicas
Alle Musiker sind alte „Hasen“ mit mehr als 40 Jahren Musikerfahrung in verschiedenen Blues-, Jazz-, Soul- und Rockband.

Groovestanze

Jazzblues-

groove Hammond Orgel, ein funky Hohner Clavinet D6, Gitarre, Drums, Bari-Sax, Tenor-Sax, Mundharmonikas und ein Megaphon, viele Instrumente und doch nur 4 Musiker, drei Münsterländer und ein Ruhri, keinen Bass - diese Suppe muss die Orgel auslöffeln, was aber auch den Klang der Band ausmacht.

Kurz gesagt, diese Band macht einen ganz eigenen Sound, groovig, funky, jazzig, bluesig, analog, einnehmend, mal ganz smooth und dann wieder funky und tanzbar. Die Groovestanze spielt Eigenkompositionen, so wie Standards und R&B Songs die ein ganz neues Gewand bekommen.

Ansgar Niemöller: Voc. / Harmonica / Saxophone
Andi Birke: Organ / Fender Rhodes / Hohner Clavinet
Christoph Blenker: Guitar
Nils Bloch: Drums





Ingrid Kühne „Okay - mein Fehler“

<http://www.tixforgigs.com/de-DE/Event/32140/>

So., 08.03.20

VVK: 12,00 €
AK: 20,00 €

Beginn: 18:00 h

Zum Internationalen Frauentag präsentiert die Alte Molkerei
in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Bocholt

INGRID KÜHNE
mit Ihrem zweiten Soloprogramm
„OKAY – MEIN FEHLER!“



Schlagfertig. Spontan. – Nah am Publikum.

Ingrid Kühne geht es wohl, wie vielen anderen - eigentlich ist sie sowieso immer alles Schuld. Mit einem beschwichtigenden „Okay, mein Fehler!“ will sie einfach nur ihre Ruhe. In ihrem zweiten Bühnenprogramm analysiert sie, was alles so schiefgeht und wo man alles schuld sein kann, vor allem warum, wieviel, wie spät und wie lange. Sie bringt zur Sprache, was andere sich komischerweise nie fragen, sich dann aber in den Themen absolut wiederfinden.

Alltägliche Situationen skizziert sie so, dass man aus dem Lachen einfach nicht mehr rauskommt. Auch ruhigere Töne finden hier diesmal ihren Platz, aber nur um dann noch mal richtig Fahrt aufs Zwerchfell des Publikums aufzunehmen.

Mit gehörig Selbstironie spielt sie ihre Trümpfe aus, wo sie dann auch das Publikum schnell mit einbezieht. „Wie isset denn bei dir?“ fragt sie nicht selten und jeder hat das Gefühl, dass gerade die Freundin oder Nachbarin etwas fragt und man vergisst völlig, dass man plötzlich live mitten in ihrem Programm ist.

Erleben sie einen Abend, wo das Lachen großgeschrieben wird und wo man auf dem Nachhauseweg noch oft kopfschüttelnd lacht... „... genau wie bei uns!“ Humor soweit das Auge reicht.

Diese Frau weiß, wo es langgeht, das wissen nach ihrem Auftritt nicht nur die Herren bei ihr Zuhause.

Der Saal ist bestuhlt



Weitere Infos: www.ingrid-kuehne.de

Josh Blackbird & The Brokenhearts

Fr., 13.03.20

Beginn: 21:00 h

VVK: 13,00 €
AK: 15,00 €

Josh Blackbird & The Brokenhearts Von A wie „American Girl“ bis Y wie „Yer so Bad“

Knapp zwei Stunden Programm mit Hits, Perlen und ewigen Live-Favoriten. Dem Original voller Respekt verpflichtet, aber auch mal mit Mut zur eigenen Interpretation. Auf die Bühne gebracht von einer bunten Schar Hagener Musiker mit völlig unterschiedlichem Hintergrund, aber vereint durch die überlebensgroßen Songs von Tom Petty.

Josh Huff und Christopher Heimer, zwei der umtriebigen Musiker in

Hagens lebendiger Szene, hatten schon länger mit der Idee einer Tom Petty Tribute-Band geliebäugelt. Irgendwann, wenn mal Zeit dafür wäre und der Meister selbst vielleicht gar nicht mehr auf Tour geht. Christopher hatte noch im Juni 2017 bei einem Festival in LA persönlich den Eindruck gewonnen, dass das so schnell nicht passieren würde. Dreieinhalb Monate später war Petty plötzlich tot. Noch am selben Tag warf Richard Hoppe von der befreundeten Band Laika lebt die Frage in den Raum, ob man nicht einfach mal was machen sollte. Als Bowie starb und Richard noch in Glasgow wohnte, gab es Tributes schließlich an jeder Ecke. Und seit er die Petty-Platten seines Onkels geerbt hat, ist Richard Fan mit Leib und Seele. Die Idee war geboren - und die Hagener Heartbreakers schon innerhalb weniger Tage mit Jan „Brenna“ Kölpin und Sebo Olbrich an Drums und Bass sowie Tini „Benmont“ Brühne an den Tasten komplett.

Nur einen Monat nach Pettys Tod lieferten Josh Blackbird and The Brokenhearts im Hagener Pelmkulturzentrum vor vollem Haus eine denkwürdige Show, von der Besucher noch heute begeistert sprechen. Übrigens: Das Shirt, das er für 40 Dollar beim Gig in LA gekauft hatte, trägt Christopher seit diesem Tag nur noch bei Gigs mit den Brokenhearts. Schnell kam die Frage auf, ob es eine Wiederholung geben würde, vielleicht auch auf größeren Bühnen. Man soll ja aufhören, wenn es am schönsten ist, aber mal ehrlich: Je mehr Kehlen „Learning to fly“ mitsingen, desto besser.

Und so nutzen Josh Blackbird and The Brokenhearts jede Gelegenheit, diese wahnsinnig geilen Songs zu spielen und gemeinsam mit anderen Petty-Fans einen der größten Songwriter aller Zeiten zu feiern. Ungekünstelt, unverstellt, ohne alberne Kostüme und aufgesetzte Gesten. Rock'n'Roll pur - Tom würde es genau so wollen. Und wenn sich mit „Runnin' Down A Dream“ das Finale ankündigt, wissen alle:

„There's something good waitin' down this road ...“

Weitere Infos: www.petty-tribute.de





In der Bar zum Krokodil - Lieder der 20er

<http://www.tixforgigs.com/de-DE/Event/31850>

Sa., 14.03.20

Beginn: 20:00 h

VVK: 14,00 €, VVK (erm.): 12,00 €
AK: 15,00 €, AK (erm.): 13,00 €

In der Bar zum Krokodil

Schlager, Lieder, Couplets & Histörchen der wilden 20er Jahre



Kommen Sie herein!

In der Bar zum Krokodil findet jeder seinen Platz. Barfrau Mitzi serviert nicht nur musikalische Köstlichkeiten und Ohrwürmer der

„Roaring Twenties“,

sie weiß auch allerhand zu erzählen.

Denn der Tresen ist der Hauptumschlagplatz für die neuesten Neuigkeiten und Skandalchen der wilden 20er.

Wie man perfekt den neuen Charleston tanzt, warum Frau von Welt einen Bubikopf trägt und wann man das neu entwickelte Penicillin schlucken soll, Mitzi



bleibt keine Antwort schuldig. Barpianist Franz unterstützt Mitzi, wo er nur kann.

Die Essener Schauspielerin und Sängerin Veronika Maruhn schlüpft in die Rolle der Mitzi.

Gemeinsam mit Robert Dißelmeyer am Klavier in der Rolle des Franz serviert sie Couplets, Klassiker und Gassenhauer. Ein musikalischer und augenzwinkender Streifzug durch die faszinierende Zeit vor genau 100 Jahren!

Der Saal ist bestuht



Konzert

Chris T. Ian



Mi., 18.03.20

Beginn: 20:30 h

Eintritt: frei

Chris T. Ian



Foto: © Heinz Lappe

kommt aus dem Ruhrgebiet und macht schon immer Rockmusik.

Erst als Schlagzeuger, dann als Stromgitarrist und seit vielen Jahren als Sänger mit angerauter Stimme und akustischer Gitarre.

In seinem Programm ‚Acoustic Blues & Roots‘ präsentiert Chris seine persönlichen Lieblingssongs anderer wie Robert Johnson, Muddy Waters und den Rolling Stones, sowie eigene Songs mit englischen Texten.

Hier trifft US-amerikanischer Rhythym ‚n‘ Blues auf britischen Bluesrock im Bob Dylan Gewand mit einem schönen Gruß der Dubliners. Ganz nach dem Motto ‚Son, you’re not a folkler, you’re a rocker!‘ (Sean Cannon, The Dubliners).

Chris T. Ian legt sich nicht auf den Blues als Musikrichtung fest, sondern fühlt und lebt ihn in seinen Songs und Konzerten.

Dabei ist er authentisch, rau und immer nah am Publikum.

Dass dem Linkshänder dann gesagt wird, er würde die Gitarre falsch herum spielen, stört ihn nicht weiter, schließlich gilt Jimi Hendrix nach wie vor als weltbeste Gitarrist aller Zeiten.

Also, alles richtig gemacht!

Foto: © Georg Anholzer



Friedemann Weise

Fr., 20.03.20

Beginn: 20:00 h

VVK: 16,00 €

AK: 18,00 €

Drei Akkorde, die Wahrheit und andere Lügen

Der »King of Understatement« hat ein neues Programm. Bingo. Neue Songs, neue Geschichten und neue Bilder. Bingo.

Im dritten Soloprogramm des mehrfach preisgekrönten Premium-Entertainers geht es um Alles oder Nichts! Bienensterben, multiresistente Keime und Brunch sind nur drei Themen, die eher im Subtext vorkommen werden. Der Sanierungsstau bei der Bahn dagegen wird überhaupt keine Rolle spielen – im Gegensatz zu Beamer und

Gitarre, denn die beiden wilden KollegInnen werden tragende Rollen übernehmen.

Wer eine gewagte Mischung aus Klavierkabarett, Pantomime und Improtheater sucht, liegt hier goldrichtig.

Regie übernahm kein geringerer als André Heller. Allerdings nicht bei diesem Programm, sondern bei der Eröffnungsshow der olympischen Spiele in London. Ehrlich gesagt, steht bisher eh nur der Titel.

Bingo.

Die Theater wollen diesen Text nämlich immer Jahre vorher. Warum, weiß kein Mensch.

Nicht mal Friedemann Weise, der nach wie vor gerne in der dritten Person über sich schreibt.

Dafür stehe ich mit meinem Namen.

Friedemann Weise



Foto: © Philipp Böll

Konzert

SINGALONG mit Tobias Sudhoff

Die große Rudelsingparty!

www.tixforgigs.com/site/Pages/Shop/ShowEvent.aspx?ID=31695



Sa., 21.03.20

Eintritt: 12,00 €

Beginn: 20:00 h



Wir singen mit Euch alles von ABBA bis Zappa, von Grönemeyer bis zu den Toten Hosen, von den Comedian Harmonists bis zu Mark Forster!

Es ist eine unaufhaltsame Welle der guten Laune und der Freude am gemeinsamen Singen, die Deutschland überrollt. Im Rudel zu singen, das bedeutet gesellige, fröhliche Mitsing-Abende, die jährlich zig-Tausende Fans aus der ganzen Republik in die Stadthallen und Theater locken. Tobias Sudhoff (piano, vocals) und Gereon Homann (drums, vocals), seit der ersten Stunde mit dabei, machen aus diesem Format eine regelrechte Mitsing-Party! Da steht kein Bein mehr still, da wird gesungen, gelacht und getanzt! Das gemeinsame Singen mit den beiden Vollblut-Musikern begeistert seit vielen Jahren in vielen ausverkauften Häusern von Nord bis Süd, von Ost bis West. „Im Rudel mit Tobias Sudhoff singen“ ist der kultige Spaß für alle Generationen – nix für Spaßverweigerer, aber sicher für alle, die Musik lieben, gerne singen, tanzen und lachen! Das haben die beiden Profi-Musiker mit ihrem singefreudigen Publikum bereits vielfach bewiesen, u. a. beim Gartenfest im Schloss Bellevue für das abendliche Finale mit

Eckart Hirschhausen, im Frankfurter Römer zum Stadtjubiläum oder beim Hessestag auf der Bühne des Hessischen Rundfunks. Ob auf großen Galas oder in den vielen feinen Kleinkunsthöhlen der Republik - überall zeigen sich die Menschen begeistert, wenn sie zu echter Live-Musik singen und tanzen können!

ES GIBT VIELE VARIANTEN DES GEMEINSAMEN SINGENS! DAS ORIGINAL ABER GIBT ES HIER: Wir wollen uns ganz bewusst von den weiteren Formaten dieser Art unterscheiden und knüpfen seit der ersten Stunde am Original aus den Niederlanden an: Dort ist diese Mischung aus Live-Musik, Entertainment und Mit-Sing-Party längst Kult, der es von den Kleinkunsthöhlen in die großen Hallen geschafft hat – jetzt findet diese Welle der guten Laune ihren Weg nach Deutschland. Dass das Singen im Rudel so erfolgreich ist, verdankt es einer bunten Mischung aus Entertainment-Qualitäten: Bei Sudhoff und Homann gibt es nur handgemachte Musik. Damit entsteht eine Art gigantische Live-Chorprobe, kein Playback, kein Karaoke, dafür aber wahnsinnig viel Spaß für alle! In über 20 Jahren auf den Bühnen dieser Welt hat sich Sudhoff als Pianist, Comedian, Conférencier und Kabarettist auf Galas und in den großen Varietéhäusern der Republik einzigartige Entertainmentqualitäten angeeignet, die das Im Rudel Singen zu einer humorvollen Sing-Sause machen, die vor guter Laune nur so strotzt! Die letzte, aber wichtigste Zutat für eine Mitsing-Party, die die Wände wackeln lässt: das seid ihr! Das gigantische Sing-Rudel, das mit Spaß, Gesang und guter Musik alle Herzen höher schlagen lässt!

Wir singen mit Euch zusammen die schönsten Songs des Universums und viele neue Hits! Frei nach der Devise: „Wir machen mit Euch alles – nur keine schlechte Musik!“

Weitere Infos: <http://www.imrudelsingen.de>

mit dem Ensemble Safar

Mo., 23.03.20

Beginn: 20:00 h

Nur AK: 8,00 €

Sufi Musik und klassische Stücke aus der Blütezeit afghanischer Musikkultur

Es gibt feinste Klänge vom Hindukusch zu hören!



Jenseits der täglichen Bilderflut, lohnt es sich einige spannend-bewegte Momente der Musikgeschichte Afghanistans zu erkunden und dem Meisterensemble Safar des „Afghanistan National Institute of Music“ (ANIM) in Kabul zu lauschen, das nach dem Ende der Taliban die letzten im Land lebenden Meistermusiker wieder versammelt hat.

Safar rekonstruiert und vermittelt die komplexen, oral tradierten Musikwelten. Seit 2012 besteht eine regelmäßige Kooperation mit dem „Afghanistan Music Research Center AMRC“ der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar und Safar.

In intensiver Kooperation afghanischer und deutscher Musikerinnen und Musiker wurden seit dem Lieder, Klänge und musikalisches Wissen zwischen Deutschland und Afghanistan hin und zurück getragen und fast verloren geglaubte musikalische Früchte geerntet. Der Name des Ensembles hätte nicht treffender gewählt werden können:

Safar heißt Reise.

Seine Musik ist kraftvoller Ausdruck von Hoffnung, Freude, Leid und Freiheit sowie Werkzeug für Bildung und Wissen. Geleitet wird Safar von Ustad Mohammad Murad Sarkhosh. Er hat einen Masterabschluss in Musikpädagogik der Universität Kabul und verfügt über mehr als 15 Jahre Berufserfahrung als Pädagoge und Interpret afghanischer Musik. Nach seinem Abschluss an der Kunst- und Musikabteilung der Universität Kabul begann Ustad Murad Sarkhosh mit seinem Ensemble die wichtige Arbeit zur Erhaltung der afghanischen Volksmusik durch seine Lehrtätigkeit und seine weltweiten Auftritte. Seit 2006 ist er Rektor des Afghanischen Nationalen Musikinstitut ANIM und unterrichtet an der Musikfakultät. Er ist Mitglied verschiedener afghanischer traditioneller Ensembles und trat in zahlreichen Ländern auf u.a. in Deutschland, Finnland, England, der Schweiz, Schweden, Usbekistan, Tadschikistan, Indien und Amerika.

Safar werden Einblicke in die schönsten Blüten der verschiedenen Musiktraditionen Afghanistans geben, die gespielt werden von vier Meistermusikern und zwei ihrer jungen Meisterschülerinnen!

Tickets gibt es nur an der Abendkasse. Der Saal ist bestuhlt.



Eine Retrospektive Teil 2

Mi., 25.03.20

Beginn: 19:00 h

Eintritt: frei

Nach dem ersten Teil,
in dem wir die Jahre 2000 - 2005 gezeigt
haben,
widmen wir uns im zweiten Teil den Jahren
2006 bis 2010.

Es hat sich in den fünf ersten Jahren viel getan und
der Kulturort hat sich stetig weiterentwickelt.

Das Umfeld des Kulturortes weist ideale
Rahmenbedingungen für Künstler und
Kulturbetreibende jeglicher Couleur auf.

Vielfalt und Abwechslung sind Merkmale, die das
Veranstaltungsprogramm bestimmen.

Viele ehrenamtliche Helfer haben sich dazu gesellt,
ohne die es nicht möglich wäre,
die Veranstaltungen so auf die Beine zu stellen.

Gezeigt werden Fotos, Programmhefte, Plakate und
Infos aus der Zeit.



KULTURORT ALTE MOLKEREI

NEHMEN **SIE** PLATZ!

ERÖFFNUNGSWOCHE ENDE
NEUER KULTURORT ALTE MOLKEREI
AN DER WERTHER STRASSE 16
12. MAI 2001 AB 14 UHR. TAG DER OFFENEN TÜR.
BUNTES PROGRAMM FÜR JUNG UND ALT. 20 UHR LIVE BAND PREGNANT 4
13. MAI 2001 20 UHR PREMIERE "LOVELETTERS"
VON A.R. GURNEY. BOCHOLTER BÜHNE

Kulturort: Bildung und Kultur der Stadt Bocholt

Benefizkonzert Musik verbindet

Fr., 27.03.20

Beginn: 20:00 h

Eintritt: frei

„Musik verbindet“

ist ein Format, das vor einigen Jahren von Rolf Thuilot initiiert wurde.

Unter der Schirmherrschaft des Bocholter Integrationsrats engagieren sich seither regelmäßig BocholterInnen für einen musikalischen Dialog, der geprägt ist durch unterschiedliche kulturelle Hintergründe.

Folgende Ensembles gestalten den diesjährigen Konzertabend:



Klezboh,

eine Gruppe von Musikinteressierten, von denen die meisten seit 2003 hauptsächlich Klezmermusik machen. Diese ursprünglich aus Osteuropa kommende Musik jüdischer Wandermusiker mit ihren so eingängigen Melodien öffnet die Herzen und lädt die Zuhörer immer wieder ein zum Mitsummen oder Mitsingen. Hierin zeigt sie ihren verbindenden Charakter über alle Kulturen hinweg.

Peter Kannengießer: Gitarre / Uwe Czimmek: Klavier / Turabi Alici: Saz / Thorsten Mau: Fagott



Hang > trifft > SAZ

Klangwelten und Phantasien, Improvisationen Turabi Alici: Saz / Herbert Schmeink: Hang

Ralf und Max Rademacher

Ralf Rademacher und sein Sohn Max machen seit kurzen zusammen Musik. Obwohl sie zusammen wohnen haben sie erst spät gemerkt, dass sie als Duo singen und klingen. Bisher haben sie bei manchen privaten Anlässen zusammen ihre Stimmen hören lassen, konnten aber auch bei öffentlichen Auftritten überzeugen. Ihr Repertoire ist quer durch alle musikalischen Richtungen und geht von Swing und Pop bis Country und Soul.

Ralf Rademacher: Gitarre und Gesang Max Rademacher: Gesang

La Banda Furiosa

Seit über 20 Jahren steht die „La Banda Furiosa“ aus Bocholt für: Trommelfeuerwerk, Brasilien, Samba, City-Lauf, Triathlon, afrikanische und karibische Rhythmen.

Heute führt uns der „Ruf der Trommeln“ nach West-Afrika in die Region Senegal, Mali und Guinea zu den traditionellen Malinke-Rhythmen, die mit ihrer Lebensfreude zum Mitmachen und Tanzen einladen. Die Polyrythmik der Malinke Musik mit ihren komplexen Strukturen gilt als Kennzeichen der traditionellen afrikanischen Musik.

Herbert Schmeink: Leiter/Arrangeur

Um eine Spende wird gebeten.

Der Erlös geht an ein integrationsförderndes Projekt.



The Stokes

Sa., 28.03.20

Beginn: 20:00 h

VVK: 13,00 €

AK: 16,00 €

The Stokes

Seit 2001 auf Tournee. Über 700 Konzerte. Von der Fachpresse als „die Einzigen legitimen Nachfolger der DUBLINERS“ gehandelt, haben die drei Barden der STOKES, die sich unaufhörlich gegen die Verramschung der irischen Folklore zur Massenware stemmen, mehr als das volle Jahrzehnt erreicht.

Volle Konzerthäuser, Anekdoten und comedy-reifes Entertainment rund um die „grüne Insel“ und traditionelles Singalong.

Sie mögen's ursprünglich. Wenig popige Schnörkelei, möglichst keine Mainstream-Variationen mit harmonischer Aufbereitung für den Allerweltschmack. Irish Folk in Reinform – dafür stehen die STOKES.

Wortreich, stimmungswaltig, leidenschaftlich und mit viel Gefühl für das Herz der Menschen auf der grünen Insel formulieren sie immer wieder aufs Neue eine musikalische Liebeserklärung an ein Land und seine kulturelle Tradition.

Dass diese Meinung von irischen Folkgrößen geteilt wird, machen Tourneen mit Noel McLoughlin und dem DUBLINERS-Sänger Seán Cannon sowie Auftritte in Irland zusammen mit Shaskeen, den Chieftains, Christy Moore, Altan und vielen anderen deutlich. Und wenn die Stokes selbst im Mutterland des Irish Folk vom Fremdenverkehrsverband Tourism Ireland zwei Mal in Folge zur besten Band gewählt wurden, stellt das für eine multinationale Band schon fast den Ritterschlag dar.

Aber zu einem Irish Folk Abend gehören neben der Musik noch weitere Zutaten: die Nähe der Künstler zum Publikum, die Geschichten und Anekdoten rund um die Insel und die Songs. Und hier zeigen sich die Stokes als echte Entertainer. Witzeleien mit dem Publikum, Anekdoten voll schwarzem und selbstironischem Humor, aber auch kleine Geschichten, die einen die Songs, Irland und die Iren besser verstehen lassen, binden die Zuhörer ein. Mitsingen, Mittanzen oder Mitweinen, alles ist möglich und gewünscht und erzeugt erst die Atmosphäre der unverwechselbaren Stokes-Bühnenshow.

Und das meint die Fachpresse:

Ox Musikmagazin 9/10 Punkte: „...Sauber, so muss irischer Folk klingen! Wer Irish Folk meint, muss ab sofort STOKES sagen! Cheers.“

Bikers News: „...Das Trio klingt authentisch nach Irischem Folk. ... Inzwischen werden sie mit Recht als die legitimen Nachfolger der Dubliners bezeichnet. Musikalisch mögen es die drei Instrumentalisten schnörkellos und pur. ...Dennoch sind Leidenschaft und Liebe zur ursprünglichen Version der Irischen Folk ständig präsent. ... Egal ob mit oder ohne Gesang, hier öffnet sich das Herz des Kenners...“

Osnabrücker Zeitung: „...The Stokes sind mit viel Herzblut bei der Sache und das merkt man ihnen an...“

Gitarre & Bass: „...Freundlich und sanft laden THE STOKES dazu ein, Irland zu entdecken... eine eindeutig komfortable Methode, eine akustische Entdeckungsreise auf eigene Faust zu veranstalten.“

Weitere Infos: www.stokesmusic.com



Jan Philipp Zymny

Fr., 03.04.20

Beginn: 20:00 h

VVK: 14,00 €

AK: 16,00 €

HOW TO HUMAN?

Jan Philipp Zymny sein drittes Comedy-Programm. Und so sollte man ihn auch am besten erleben: live und abendfüllend.

Denn erst im Format der Soloshow läuft der zweifache Sieger der deutschsprachigen Meisterschaften im Poetry Slam (2013 und 2015) und Gewinner des Jurypreises des Prix Pantheon (2016) zu seiner Bestform auf.

„HOW TO HUMAN?“ geht, wie schon sein zweites Programm („Kinder der Weirldness“), über eine bloße Aneinanderreihung einzelner Nummer oder Texte hinaus, genau wie auch Zymnys Komik über konventionelle, deutsche Comedy hinaus geht. Nicht nur beschreibt er mit seinem scharf beobachtetem Stand Up-Material, wie es ist Mensch zu sein, sondern stellt auch die Fragen, was das bedeutet und ob das nicht auch alles anders geht – zum Beispiel als Roboter.

Gleichzeitig widmet er sich mit seinem ganz eigenem surrealen Humor auch dem Absurden an sich, das als existenzialistisches Spannungsfeld zwischen Mensch und Welt immer besteht.

Wow ... das war ein schwieriger Satz. Zur Belohnung, dass Sie sich dadurch gequält haben, dürfen Sie jetzt 3 Worte lesen, die süß und witzig klingen: Nibbeln, Schnickschnack, Zabaione.

Wer den Spagat zwischen unkonventioneller, intelligenter Stand Up-Comedy und absurder Komik gepaart mit Nonsens schätzt, wird Jan Philipp Zymny lieben.



Foto: © Anna-Lisa_Konrad

Konzert

Alltag

Sa., 04.04.20

Beginn: 21:00 h

VVK: 10,00 €

AK: 13,00 €

Alltag – Cover-Rock vom Feinsten

Alltag is back in Bocholt! Im Gepäck haben sie handgemachten Cover-Rock, der den direkten Weg in Bauch und Beine nimmt und mächtig gute Laune macht. Die Bandbreite reicht dabei von Westernhagen über Deep Purple und die Foo Fighters bis zu Rage Against the Machine. Ein wilder Ritt durch letzten 50 Jahre Rockgeschichte!

Aufgewachsen sind die Jungs in Bocholt und Rheine. Mittlerweile alle im Rheinland zu Hause, kommen sie im April "back to the roots". Dahin, wo ihre musikalische Laufbahn und ihre Freundschaft ihren Anfang nahmen. Und sie bringen ihre Geheimwaffe mit: Sängerin Malika ist live eine echte Urgewalt und singt einfach alles von hart bis zart.



(v.l.n.r.): Joachim – Bass / Wolle – Lead Gitarre / Adi – Gitarre, Gesang / Malika – Gesang / Guido – Schlagzeug

Weitere Infos: www.alltag.band / [Facebook@alltagband](https://www.facebook.com/alltagband)

Acoustic Night mit Nic Koray Duo & Logout

Sa., 11.04.20

Beginn: 21:00 h

VVK: 12,00 €

AK: 15,00 €

Nic Koray



Die deutsch-türkische Sängerin und Komponistin Nic Koray lebte in ihrer Kindheit auf dem Schiff ihres Vaters im Mittelmeer und wurde mit Ziegen, Delphinen und der englischen Sprache groß.

Vielleicht kommt es daher, dass sich Nic in ihren Liedern vor allem mit biographischen Erlebnissen, Visionen und den alltäglichen Merkwürdigkeiten in kleinen musikalischen Szenarien und Geschichten auseinander setzt und dabei immer wieder von den kleinen und großen Wundern des Lebens und unserer Verantwortung dafür erzählt.

Dabei stehen ihre Songs zuweilen wie Bilder vor den Augen bzw. Ohren der Zuhörer und entführen diese hin zum Sinn zwischen den Zeilen und in die Untiefen des eigenen Herzens, dahin, wo die Geschichten des Lebens stehen, die wirklich zählen.

Weitere Infos: www.nickoray.de

Logout

LOGOUT steht für individuellen Akustik-Pop-Rock mit ganz eigenem Charme. Singer-Songwriter Meisi an der Gitarre prägt mit seiner charismatischen, starken Stimme den Charakter der Songs. Die sensible instrumentale Begleitung übernimmt seine Band, ein "Team seelenverwandter Musiker", so Meisi. Doortje Maillard spielt sanfte Klänge am Cello, Christian Tepasce sorgt für den passenden Beat mit abwechslungsreichen Percussions und Christoph Berghorn rundet den Sound mit gefühlvollen Keyboard- und Klavierparts ab.

Meisi teils sanfter, melancholisch angehauchter bis hin zu dynamisch stimmungsgewaltiger Gesang (u.a. geprägt von Künstlern wie Eddie Vedder, Chris Martin oder Kurt Cobain) zieht das Publikum in seinen Bann, bleibt dabei aber jederzeit authentisch und ganz eigen. Seine selbst geschriebenen Songs geben einen emotionalen, persönlichen Einblick und gehen unter die Haut.

Lassen Sie sich mit vielen Eigenkompositionen mitnehmen auf eine musikalische Aus(nahme)zeit!



Konzert

PHIA (AUS)



Mi., 15.04.20

Eintritt: frei

Beginn: 20:30 h

Die australische Indie-Pop Künstlerin Phia kam im September 2017 mit ihrer neuen EP „The Woman Who Counted The Stars“ zurück nach Deutschland.

Ihre EP erschien am 29. September abermals auf dem englischen Label Labelship. „The Woman Who Counted The Stars“ ist ein rapides Follow-Up zu ihrem Debütalbum „The Ocean of Everything“, das in ihrer damaligen Heimat Berlin aufgenommen und in New York von Eli Crews (Tune-Yards, Deerhoof, Dear Reader) gemischt wurde.

Die neue EP umfasst Phias kreative Reise der letzten Jahre – von einer abenteuerlustigen jungen Frau, die im Ausland in einer fremden Stadt wohnt, durch die Straßen Berlins mit ihrem Loop-Pedal und Kalimba im Korb radelt, zu einer selbstbewussten und energiegeladenen Band-Leaderin, die auf einigen von Europas führenden Festivals wie Melt, Fusion und Berlin Festival gespielt hat.

Mit ihrer neuen EP entdeckt Phia einen völlig neuen Sound für sich.

Pulsierende, verzerrte Drums und Junior-Synths kollidieren mit Fuzz-Gitarre und Vintage-Casio-Keyboards.

Phias langjähriger Produktionskollaborateur Josh The Cat realisiert eine klangliche Vision, die sowohl üppig als auch roh ist und Phias charismatische und kristallklare Stimme hervorhebt.

Inspiriert durch das Leben weiblicher Pioniere der Wissenschaft, begann Phia im Sommer 2017 in Melbourne die neuen Songs zu schreiben und reflektiert ihr eigenes Innen- wie Außenleben: „Ende 2016 hat Björk einen Facebook-Post über die Kritik veröffentlicht, der sie und andere weibliche Künstler ausgesetzt sind, wenn sie sich von Themen wie Beziehungen und Liebe distanzieren und lieber über Themen wie Atome, Galaxien oder Aktivismus schreiben. Ich war wütend, aber auch inspiriert – und die Songs kamen einfach.“

Was dabei entstand, ist Phias bisher beste Arbeit.



Weitere Infos: soundcloud.com/listentophia

Theater

**Bocholter
Bühne**

mit Feierabend 1+2

von Hans Günther Michelsen

Fr., 17.+Sa., 18.04.20 Beginn: 20:00 h

VVK: 12,00 €

So., 19.+26.04.20 Beginn: 17:00 h

AK: 14,00 €

Feierabend

Eine Zeit, meist kurz im Tag bemessen, die dazu dient, uns daheim zu erholen. Einige treiben Sport, andere besuchen kulturelle Einrichtungen wie den Kulturort, oder sehen Kino oder fern. Derlei Aktivitäten gibt es gar viele...

Die Entspannung am Feierabend folgt der Anspannung des Tagewerks.

Doch was geschieht, wenn wir uns daheim nicht entspannen können? Wenn der Teufel sein Unwesen mit uns und unseren Mitmenschen treibt. Wenn uns dann irgendwann die Hutschnur reißt, das Fass überläuft, und die kleinen Kränkungen in uns dermaßen resonieren, dass die Wut die Überhand erhält?!

In zwei mörderischen Einaktern zeigt uns Hans Günther Michelsen, wie subtil die Anderen uns manipulieren, eine eigene Wahrheit leben, ohne zu

erklären warum. Er hält einfach nur fest. Den Moment und das Gesagte. Der Literaturkritiker Hellmuth Karasek schrieb: »Die „Fabeln“ der beiden Einakter Feierabend 1 und Feierabend 2 könnten jenem Teil der Tageszeitungen entnommen sein, wo der Leser – unter der Rubrik Polizeiberichte – mit wohliger Schauer zur Kenntnis nimmt, wessen seine Mitmenschen fähig seien ... Michelsens Dramen ließen sich, so betrachtet, ebenfalls auf den einfachen Nenner von Sensationsmeldungen reduzieren:“ ... Identitätsverlust und eine übermächtige Vergangenheit, die die Gegenwart verschlingt – das sind auch hier – (...) – die eigentlichen Themen.«

Grausame Taten aus niederen Motiven - oder doch nicht?!

Freuen Sie sich auf fein geschliffenes Spiel der Bocholter Bühne mit:

Greta Schwienke

Maik Weeling

Helene Krüger

Kerstin Flakowski

Ralf Ruhle u.a.

Regie: Ralf Melzow

Rechte: Suhrkamp Theater Verlag



Weitere Infos: www.bocholterbuehne.de

Liederlounge live!!!

WDR 5

Liederlounge



<https://www.tixforgigs.com/de-DE/Event/33265>

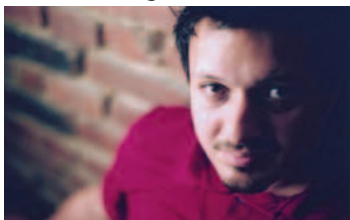
Mi., 22.04.2020

Beginn: 20:00 h

VVK: 10,00 €, VVK (erm.): 8,00 €
AK: 12,00 €, AK (erm.): 10,00 €

Das wird ein stimmungsvoller Abend mit außergewöhnlichen Liedermachern:
Die Liederlounge live kommt wieder in die Alte Molkerei!

Der Dortmunder Liedermacher Murat Kayi und seine Band musizieren, improvisieren und duellieren sich im Interview-Schlagabtausch mit ihren Gästen William Wahl und Nervling.



Murat Kayi ist Sänger, Liedermacher, Autor, Kabarettist, Kind des Ruhrgebiets und spielt zahlreiche Instrumente. In „Liederlounge live“ präsentieren Kayi und seine Gäste nicht nur eigene Songs, sondern versuchen sich auch an gemeinsamen Lieblingsliedern oder vertonen ganz spontan, was ihnen so unter die Augen kommt. Natürlich werden die Instrumente auch beim Jam-Session-Talk nicht aus den Händen gelegt und sogar das Publikum darf seine poetische Ader ausleben.

William Wahl war einer der Gründer der A-Cappella-Gruppe „Basta“, jetzt ist er auch solo unterwegs, natürlich wie immer musikalisch virtuos und textlich brillant. Seine Lieder und Chansons, die er selbst am Piano begleitet, changieren zwischen komödiantisch, melancholisch und sarkastisch. Sein erstes Album hat den Titel „Wahlgesänge“, aber statt mit mysteriösen Klängen aus unergründlichen Tiefen – wie das Wortspiel vermuten lässt – begleitet uns William Wahl mit feinem Humor elegant durch die Widersprüche des Alltags und des Lebens.



Nervling nennt sich ein Hamburger Duo, das seit knapp 10 Jahren mit positiven Klängen voller Energie und nie ohne ein verschmitztes Lächeln auf Tour geht.

Die Sängerin Moira Serfling und der Gitarrist Tom Baetzel reisten u.a. 15 Monate um die Welt, ließen sich von den verschiedensten Kulturen inspirieren und nahmen unterwegs gleich noch ein Album über die erlebten Abenteuer vor Ort auf. Ihr neuestes Werk entstand wieder zuhause, wurde im Juni 2019 veröffentlicht und heißt „Wahahahnsinn“.

Der Saal ist bestuhlt.

SENDUNG auf WDR5 am 17.5. und 24.5.2020 um jeweils 21.05 Uhr





The Klezmer Tunes

<http://www.tixforgigs.com/site/Pages/Shop/ShowEvent.aspx?ID=31698>

Sa., 25.04.20

VVK: 15,00 €

AK: 18,00 €

Beginn: 20:00 h

Die musikalische Basis der Gruppe bildet die unendliche Fundgrube der Klezmermusik.

Der Ursprung dieser Musik ist uns sehr wichtig, aber auch die Wandlungsfähigkeit dieser Musik ist enorm.

Alle Arrangements stammen von uns.

Wir experimentieren sehr viel mit dem Klang und Rhythmus und laden unsere Zuhörer auf eine musikalische Entdeckungsreise.

„Das Ensemble um den ehemaligen Eislauf-Profi Dimitri Schenker verlässt seine klassische Linie und macht sich aus den großen Konzerthäusern auf zu einer spielfreudigen Reise über die Kontinente.

Von leichtfüßigen Säbeltänzen über Csárdás und finnischer Polka führt der Spurenlauf zum Jazz über Filmmusiken bis hin zu Mackie Messer.“

„Drei Vollblutmusiker, die die eingängigen Melodien aus der unendlichen Fundgrube der jüdischen Klezmermusik auf ihre ganz spezielle Weise verarbeiten. Das einzigartige Klangbild des Ensembles ist durch so unterschiedliche Einflüsse wie Jazz, Funk, Gypsy, Bossa Nova und Rock'n'Roll geprägt.“

Der Saal ist bestuhlt

Für den Zuhörer eine spannende Geschichte über Klezmer-Verwandlungen und Verwandtschaften.

Weitere Infos: www.klezmer-tunes.de
<http://www.dimitri-schenker.de>



Sara Ryan Duo (IRL)

Mi., 29.04.20

Beginn: 20:30 h

VVK: 12,00 €
AK: 15,00 €

Die aus Newbridge, County Kildare stammende Singer-Songwriterin Sara Ryan lebt zurzeit in der Kulturstadt Cork City. Bewaffnet mit ihrer lyrischen Mischung aus emotionaler Aufrichtigkeit, Selbstbewusstsein und gesellschaftlichen Reflexion und angetrieben von einem einfühlsamen und rebellischen Geist befindet sie sich auf bestem Wege, jedes offene Ohr Irlands zu erreichen. Ryans weiche, geschmeidige und gefühlvolle Soulstimme, gestützt durch hervorragend gefertigte Melodien, lädt dazu ein, ihren enthüllenden Reimen und elektrisierenden Klängen zu lauschen.

“If Kate Bush would decide to reinvent herself as the toughed up torch singer, fronting a kick ass band... she might have sounded like this”, urteilt Hans Workman in seinem Musikblog Here Comes the Flood.

Ihre erfolgreiche Debüt Single „Belle“ räumte Sara Ryan nicht nur Anerkennung bei Dublin City FM als „Best New Comer“ und „Belle“ als „Best New Single“ ein, sondern auch die Auszeichnung „New Folk Artist of the Year“ bei den angesehenen Irish Folk Music Awards.

Ryan begeisterte ein über zweitausend Menschen starkes Publikum während ihrer Tour letzten Sommer, welche sie mit ihrer Debüt EP „Glitter Skies“ durch ganz Irland führte. Ihre zweite Single „Euphoric Recall“ wurde sehr positiv bei irischen Radiostationen rezipiert und erhielt umfassendes Airplay in ganz Irland.



“Glitter Skies” is a superb introductory release, filled with charm and personality.” – GoldenPlec Musikmagazin.

Mit ihrer wachsenden Fanbase konnte Ryan bereits starke Tour Auftritte als Support für Mick Flannery, Jack Lukeman, John Spillane und Luka Bloom bieten. “Sara Ryan is a beautiful person, inside and out. And this is reflected in her songs and singing”. - Luka Bloom.

Im Dezember 2018 wiedervereint auf der Bühne mit Mick Flannery und Jack Lukeman, verstand es Sara Ryan, weiterhin zu begeistern. 2019 vollendete sie die Aufnahmen zu ihrem lang ersehnten Studioalbum, welches im September dieses Jahres erscheinen soll. Ryan tourte zur bevorstehenden Veröffentlichung ihres Albums bisher in Irland, Deutschland und in der Schweiz – die Resonanz war durchweg großartig.

“I’ve known Sara since childhood. It’s been a joy to witness her young career, to hear her song writing develop and her singing mature. This young lady has a huge career ahead of her.” - Christy Moore.



Konzert

Bart Ryan (USA)



Mi., 06.05.20

Eintritt: frei

Beginn: 20:30 h

Musik ist überall. Sie verkauft Seife, kauft Stimmen und versucht, uns auf dem Laufenden zu halten, was die Musikindustrie will. Nichts Neues! Glücklicherweise gibt es Musiker, die aus einem viel wichtigeren Grund Musik machen. Die Übertragung von inneren Erfahrungen und Gefühlen wie Glück, Unterdrückung, Wut und Traurigkeit ist Musikern vorbehalten, die ein aufrichtiges Mitgefühl haben. Der aus L.A. stammende Gitarrist und Singer-Songwriter BART RYAN besitzt diese besondere Eigenschaft. „Ich mache Musik, weil es mir wichtig ist. Meine Lieder entstehen durch alle Arten von Ereignissen in meiner Umgebung. Ich mache Musik, damit du etwas



fühlst“, sagt er. „Mimik und Verhaltensmuster, ich lese sie und übersetze sie in meine Lieder.“ Er fährt fort. „Bewusste Wahrnehmung, mentale Reflexionen von emotionalen Stimmungen, ich absorbiere sie und spiele mit ihnen“. BART RYAN ist ein renommierter Produzent, Performer, Songwriter und Musiker, der derzeit von Nashville, Tennessee aus tätig ist. Mit seiner einzigartigen Stimme spielt er seine Version des amerikanischen Blues, Roots und der Soulmusik. Es kommt nicht oft vor, dass ein relativ unbekannter unabhängiger Spätzünder bereits ein „Best Of“-Album zu seinem Namen hat. Ryan tat es und pflanzte seine Songs von seinen vorherigen Alben BART RYAN (2001), Ryan 5 (2002), World In A Bottle

(2006), Temptation (2009) und The Blues EP (2015) auf Rattlesnake: Das Beste von BART RYAN 2001-2015 im Jahr 2016. BART RYAN wuchs im Schatten der Hollywood Hills in Los Angeles auf. Als Junge war er fasziniert von den Gitarrensounds von Powerhouse Blues Leuten wie Albert Collins und Stevie Ray Vaughan. Als er alt genug war, um ein Bier zu kaufen, verbrachte er Tage und Nächte damit, Gitarrenriffs mit Blueslegenden wie Coco Montoya zu teilen. Er schrieb und produzierte auch Musik für Film und Fernsehen, darunter den mit dem Oscar ausgezeichneten George Clooney-Spielfilm The Descendants und Adam Sandler's Little Nicky. BART RYAN verbindet diese Erfahrungen in seinem bisher ambitioniertesten Projekt Starlight and Tall Tales. Mit den Klängen, die von Muddy Waters und Radiohead inspiriert wurden, erwachen Starlight and Tall Tales zum Leben. Die Seele wird injiziert und erhebt sich zu einer Art grimmiger Intimität. Ryans abrasive Stimme und sein exzellentes virtuoses Gitarrenspiel haben einen üppigen Aurora-Charakter. Er wird von einer Reihe schwerer Schlagzeuger aus L.A. und Nashville unterstützt, darunter Jim Evans am Schlagzeug (Clay McClinton, Shaun Murphy, Alex Harvey), Ted Russell Kamp am Bass (Shooter Jennings, Duff McKagen), die Hornabteilung besteht aus Steve Smartt und Jeff Byrd (Delbert McClinton, Vince Gill) und Gastauftritten einer großen Anzahl anderer Veteranen. Am 25. Oktober wird die erste Single „WANNA BE“ via Spotify veröffentlicht. Im Vorfeld der Veröffentlichung von Starlight and Tall Tales, am Freitag, den 17. April 2020, wird es auch eine YouTube-Video-Premiere des Songs geben, der in Blue-eyed Soul Music getaucht ist. Zur Unterstützung des Releases wird BART RYAN vom 24. April bis 17. Mai 2020 sein Live-Debüt in Europa geben. Da BART RYAN solo touren wird, sind wir auf der Suche nach kleinen Festivals, Bühnen und intimen Wohnzimmerkonzerten, vorzugsweise mit einer guten Klang- und Lichtinstallation. BART RYAN ist bestrebt, seine akustischen Live-Shows in Europa zu realisieren. Kabinencrew schnallt sich an und bereitet sich auf die Landung vor... „What you see is what you get“ (WYSIWYG), heißt es immer?



Poetry Slam

<http://www.tixforgigs.com/site/Pages/Shop/ShowEvent.aspx?ID=31670>

Sa., 09.05.20

VVK: 8,00 € VVK (erm.): 6,00 €
AK: 10,00 € AK (erm.): 8,00 €

Beginn: 20:00 h

Ein Mikro, 8 Slammer, ca. 150 Jury-Mitglieder. Zack, fertig: Slam in der Molke!



Wer bei den letzten drei ausverkauften Veranstaltungen war, kennt das Prinzip Poetry Slam: Eine Handvoll Poeten tritt mit selbstgeschriebenen Texten zum verbalen Faustkampf gegeneinander an. Nur das Publikum bestimmt, wer bei diesem Wortsport weiterkommt und am Ende den Sieg mit nach Hause nimmt. Erlaubt ist alles, was selbst verfasst ist: Poesie, Kurzgeschichten, Anekdoten.

Der Slam in der Molke bringt erfahrene Talente aus ganz Deutschland mit lokalen Nachwuchs-Slammern zusammen. So bekommt das Publikum beim Poetry Slam mächtig auf die Ohren: von lustig bis nachdenklich, von lyrisch anspruchsvoll bis chaotisch-kreativ.

Was erwartet werden kann: Furiose Poetry Slam, ein mindestens großartig gelauntes Moderatoren-Duo und ein eskalationsfreudiges Publikum.

Weitere Infos zum Slam in der Molke gibt's auf der offiziellen Facebook-Seite.

Hier können sich auch Interessierte melden, die Ihre Texte auf der große Bühne teilen möchten.

Moderation: Christoph Bovenkerk



Ann Vriend (CAN)

Mo., 11.05.20

Beginn: 20:30 h

VVK: 15,00 €

AK: 18,00 €

Ann Vriend: Blues und Soul vom Feinsten



„Ann Vriend beherrscht die zarten, warmen Töne, bis sie auf der Bühne explodiert. Dann erklingt ihre Stimme mit druckvoller Leidenschaft“ (Ruhrnachrichten).

Die kanadische Singer-Songwriterin und Pianistin mit holländischen Wurzeln gilt hierzulande noch als Geheimtipp. International ist sie längst erfolgreich und mehrfach ausgezeichnet, zuletzt mit dem Maple Blues Award, dem „She’s the One“-Preis des Ottawa-

Bluesfestes und den Edmonton Music Awards. Sie begeistert ihr Publikum mit ihrer expressiven, soulgetränkten Stimme. Beeindruckt mit einzigartigen vokalen und instrumentalen Fähigkeiten und kompositorischer Finesse. Und trifft mit ihrer universellen Botschaft für Toleranz und Empathie direkt ins Herz. Die Soulsängerin wird gar mit der legendären Queen of Soul Aretha Franklin verglichen.

Mit einer unwiderstehlichen Kombination aus konsequentem Eigensinn und aufrichtiger Verletzlichkeit erschafft sie eine unverwechselbare Handschrift aus griffigem Großstadtsoul mit Ausflügen in den Retro-Funk. Vriend, die aus bescheidenen Verhältnissen aus dem östlichen Teil von Edmonton in Kanada stammt, hat zehn Jahre in dem Problemstadtteil McCauley gewohnt und scheut sich auch nicht davor, soziale Missstände zu thematisieren.

Mit ihrem ganz eigenen Rythm’n’Blues reiht sie sich ein in die illustre Tradition von Soulmusiker*innen, die gleichermaßen zum Tanzen wie zum Nachdenken bringen, ohne Seichtigkeit oder Zeigefinger. Von Curtis Mayfield, Sly Stone, Marvin Gaye, Aretha Franklin bis zu zeitgenössischen Künstler*innen wie Janelle Monae und Beyoncé. Mit ihrem neuen Programm „FAME“ erschafft Ann Vriend ein ganz eigenes Sounduniversum zwischen groovendem Neo-Soul und nachdenklichem Singer-Songwriter-

Pop mit Elementen von Blues, Folk, Country und Jazz. Damit platzierte sie sich auf Platz 1 beim Radiosender CJSR Edmonton und auf Platz 2 beim australischen SoundslikeCafe und war zu Gast in der renommierten CBC-Sendung „Vinyl Café“, bei der australischen Musiksendung „Spicks and Specks“ und in Deutschland bei Arte TV. Aktuell tourt sie unter anderem in Kanada, Australien, Japan und Deutschland

Weitere Infos: www.annvriend.com

Veranstaltung

LEADER-Projekt

„Integration unterstützt durch Ehrenamt“

Do., 14.05.20

Beginn: 19:00 h

Eintritt: frei



Die Projektverantwortlichen des LEADER-Projekts „Integration unterstützt durch Ehrenamt“ wollen an diesem Abend zeigen, was mit dem Projekt bereits alles erreicht worden ist und wie sich die Arbeit in Zukunft gestalten wird.

- » Begrüßung
- » Ergebnispräsentation des Projekts „Integration unterstützt durch Ehrenamt“
- » Filmvorführung:
#OhneEngagementgeht'snicht
- » Filmvorführung:
#EngagierDich
- » Blick in die Zukunft

Der Abend wird von der Kabarettistin Senay Duzcu moderiert. Sie wird zusätzlich die Kulturunterschiede aus Sicht einer türkischen Frau zeigen und deren Zweideutigkeit auf witzige Art und Weise präsentieren.

Seit vielen Jahren gehört Senay zu den besten Comedy-Migrantinnen des Landes.

Die Kabarettistin macht Comedy mit Tiefgang und in ihrem neusten Programm erzählt sie ihre eigenen Er-

fahrungen im Alltag und setzt dem Ganzen mit lebendiger Mimik und Gestik das Sahnehäubchen auf.

Sie unterstützt unsere Veranstaltung als Moderatorin mit spitzer Zunge und einmalig erfrischender Selbstironie.

Weitere Informationen:

Agnes Wellkamp (Verein Leben im Alter e.V.) unter Telefon 02871 21765 655 oder per E-Mail an awellkamp@l-i-a.de

Der Abend wird durch die Kommunen der LEADER-Region „Bocholter Aa“ und das lokale Integrationsnetzwerk Bocholt unterstützt.



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete unter Beteiligung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Konzert

Metakilla - The Original Metallica Tribute

Supp.: Myrmecia (Bocholt/Vreden)

Fr., 15.05.20

Beginn: 21:00 h

VVK: 15,00 €

AK: 18,00 €

Metakilla



Große Leidenschaft zur Musik von Metallica ist einer der Gründe, die Metakilla seit 2005 nachweislich als meistgebuchte Metallica Tribute Band Deutschlands über die Jahre so erfolgreich macht. Mit über 200 hochkarätigen Shows hat sich die Band den festen Platz in der professionellen Tribute-Szene erspielt.

Größten Wert legen die vier ausgebildeten Musiker aus dem Saarland dabei auf ihr Showkonzept mit druckvollem Live-Sound, eigener Pyrotechnik und einer bis ins kleinste Detail geplanten Bühnenoptik. So sind das Outfit und alle Instrumente ORIGINALE des Selben Equipments, dass auch Metallica aktuell auf den größten Bühnen der Welt spielen.

Einen ersten Höhepunkt gab es bereits 2008, als Metakilla offiziell für eines der größten Heavy Metal Festivals der Welt, dem W:O:A „Wacken Open-Air“ verpflichtet wurden. So ist die Truppe keineswegs nur eine farblose Coverband, selbst Metallica-Frontmann James Hetfield zeigte sich 2009 vor seinem eigenen Konzert in Stuttgart begeistert. Metakilla setzen mit ihrer langjährigen Erfahrung und ihrer Liebe zum Detail Maßstäbe für authentische Metallica Tribute Shows in Deutschland, so wie im europäischen Umland.

Fans bekommen das „Best of“ aller Metallica-Alben,

in einem mitreißenden Konzert-Highlight. Und das kommt an, wie man an dem enormen Zuspruch, den vielen Likes und Abos in den sozialen Medien erkennen kann. „Metakilla bewegen sich auf allerhöchstem Niveau und gehören zur absoluten Elite der Tribute Szene“.

Chris „James“ Beck – Vocals/Guitars • Torsten „Lars“ Petry – Drums • Alex „Kirk“ Petry – Leadguitars •

Domenic „Rob“ Cazzini – Bass www.metakilla.de

Myrmecia

2018 war es endlich soweit. Musiker Tim, Matthias, Daniel und Stefan hatten sich zusammengefunden,



um harte Gitarrenmusik mit Heavy und knallharten Thrash Metal Anleihen abzufeuern. Progressive Elemente kamen dabei auch nicht zu kurz und es entwickelten sich im Laufe der Zeit immer mehr Songs. Das Kind musste nun einen Namen haben und so fiel die Entscheidung auf „Myrmecia“.

Halsbrecherische Riff-Rasereien, pumpende Drums definieren den Sound von „Myrmecia“ ebenso wie harmonische Twin Leads und erdiges Riffing.

Das Lineup der deutschen Progressive-Rock-Metal-Band: Matthias Kosthorst (Gitarre/Gesang) • Tim Hilfert ((Gitarre/Gesang) • Daniel Moch (Bass) • Stefan Paß (Schlagzeug)

www.myrmecia.de

Lyriksonntag

Lothar Mittag / Christoph Berghorn

Liebe Leben Leichtigkeit

So., 17.05.20

Nur AK: 8 €

Beginn: 17:00 h

Liebe Leben Leichtigkeit

„Ein Erlebnis auch für Männer“

Gibt es sie die Orte die es nicht gibt, Sehnsucht, Geheimnis, Freude, Überraschung, Verblüffung und das ganz normal verrückte Leben?

Lothar Mittag schließt sie auf diese Orte. Federleicht und manchmal nachdenklich schwer am Leben entlangerzählt breitet er seine Lyrik aus. Beschreibend, singend, Geschichten erzählend, musikalisch begleitet und mit ein wenig Schauspiel!

Leichtigkeit mit einem Strich und eine Tiefe der Gedanken, die gepaart ist mit Überraschung und der Lust am Leben.

Lassen sie sich ein auf die Kraft und Vielfalt der Bilder, die Lothar Mittag entwirft und dem Publikum zum Weitermalen überlässt.

Zum Autor: Lothar Mittag
Studium der Germanistik,
Kunstpädagogik und
Erziehungswissenschaften.

Langjährige Tätigkeit im Schuldienst
und viele Jahre Bürgermeister in seiner
Heimatstadt Rhede im
Westmünsterland.

Lothar Mittag schreibt, wie er sagt,
solange er denken kann – mal
weniger, mal intensiver: über Menschen,
Große und Kleine, das Leben, was es so
hergibt, und die Liebe und Momente, so
verrückt oder klar wie sie sind.



Christoph Berghorn – Musik

Begeistert von den Texten, die Lothar Mittag ihm erstmals Ende 2017 vorstellte, hat Christoph Berghorn einige von diesen, die sich „als Liedtexte geradezu aufdrängten“, in musikalische Gewänder gefasst, sprich die Musik dazu komponiert und arrangiert. Im Stile von Chansons/Liedermacherliedern unterstreichen die Lieder die hohe Emotionalität der Texte, mal verträumt romantisch, mal relaxt oder meditativ, mal auch frisch lebendig mit Tempo. Wie die poetischen Geschichten in den Texten zeichnen die Songs seelische Stimmungsbilder – ohne künstliches Pathos, ohne trivial kitschige Schablonen, aber mit viel Herz und Tiefe.

Niyireth Alarcon

Mo., 25.05.20

Nur AK: 8,00 €

Beginn: 20:00 h

Niyireth Alarcón (Kolumbien)



Magische andine Musikwelten

Niyireth Alarcón ist über die Grenzen Südamerikas bekannt für ihre Recherchen zu andiner Musik Kolumbiens und für ihre innovativen Interpretationen dieses besonderen Repertoires traditioneller lateinamerikanischer Musik. Sie wird aktuell als die wichtigste Vertreterin der jungen Generation der kolumbianischen Musikszene für diese Musik betrachtet.

In unzähligen Konzerten ist sie in Kolumbien, Mexiko, Chile, Ecuador sowie in Europa in Frankreich, Spanien, der Schweiz, in Deutschland und Italien aufgetreten.

In Kolumbien hat sie in den letzten Jahren an zahlreichen Friedenskonzerten teilgenommen u.a.: • *Marcha Mundial por la Paz y la Noviolencia* (Weltweiter Marsch für den Frieden und für Gewaltlosigkeit) in Medellín. • *Semana por la paz* (Friedenswoche) in Bogotá. • *Jornada de la No Violencia contra la mujer* (Tag gegen die Gewalt an Frauen) in Envigado (Antioquia). • *Jornada por la vida y el arte* (Tag für das Leben und die Kunst) in Medellín. • *Jornada Interreligiosa por la libertad de los secuestrados* (Interreligiöser Tag für die Freiheit der Entführten) in Bogotá.

Niyireth Alarcón wird begleitet von zwei exzellenten Musikern: Luis Fernando Franco Duque an den traditionellen andinen Blasinstrumenten und mit Perkussion ist ein preisgekrönter Komponist, Arrangeur, Produzent und Musikforscher, der auch für zeitgenössischer Tanz, Theater und Kino arbeitet sowie für große Orchester und Kammerensembles.

Juan Carlos Montes García ist Musiker und Arrangeur, Spezialist für die kolumbianische Tiple, einer Variante der Laute, die von kolumbianischen Bauern entwickelt wurde. Er hat Musik für Theater komponiert und arbeitet als Musikproduzent für ein kolumbianisches Kulturradio.

Die Sängerin aus Medellín gewinnt mit ihrer warmen, klaren, emotionsgeladenen Stimme und in Begleitung ihrer Musiker sofort das Publikum!

Niyireth Alarcón – Gesang

Luis Fernando Franco Duque – verschiedene kolumbianische Blasinstrumente, Perkussion

Juan Carlos Montes García – Tiple, Gitarre

Der Saal ist bestuhlt.



Konzert

Wolf & Moon



Mi., 27.05.20

Eintritt: frei

Beginn: 20:30 h

Wolf & Moon (Band)



Mehr als eine Gitarre, ein Batterie-Keyboard und ein iPad brauchen Wolf & Moon nicht, um Musik zu machen. Das holländische Duo hat sich dazu aufgemacht mit ihrem minimalistischen Elektro-Folk die Welt zu erobern. Nun sind sie erstmal in Berlin hängen geblieben und haben die EP „Frames“ veröffentlicht.

„Wie ein Urlaub für die Seele. Das Debüt-Album des Folk-Pop-Duos ‚Wolf & Moon‘ ist eine musikalische Reise von euphorisch bis melancholisch (...) zeitlos schön“
Mittelbayerische Zeitung (GER)

Sie wollen Kontakt...

...mit uns aufnehmen, um Lob, Kritik oder andere Anfragen loszuwerden?

Postalische Anschrift:

Kulturort Alte Molkerei · Werther Str. 16 ·
46395 Bocholt · Telefon: 028712357515

Ihr Kontakt für Konzertanfragen -

bitte schickt uns eine Bewerbung an die Adresse:
konzertanfrage@alte-molkerei.info

Ihre Kontakte:

kontakt@alte-molkerei.info

Technik:

technik@alte-molkerei.info

Ausstellungen:

kunst@alte-molkerei.info

Kabarett:

kabarett-comedy@alte-molkerei.info

U-/RockMusik:

musik@alte-molkerei.info

Chanson, Chor, Klassik:

klassik@alte-molkerei.info

Theater:

theater@alte-molkerei.info

Fotos:

foto@alte-molkerei.de

Wir berücksichtigen die Änderungen der DSGVO.

Datenschutzbestimmungen unter

www.alte-molkerei.info

V.i.S.d.P.: Ralf Melzow



Am 11. Mai 2001 wurde der „Kulturort Alte Molkerei“ eröffnet und bereichert seitdem die Bocholter Kulturlandschaft.

Im Oktober 2000 wurde der Verein von elf kulturbegeisterten Idealisten gegründet.

Ziel des Vereins ist es, eine Plattform für jede Art von Kultur, für alle Alters- und Gesellschaftsgruppen zu bieten.

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt und berechtigt, Spendenquittungen auszustellen.

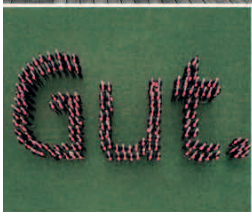
Der Ausbau der Räume erfolgte zum größten Teil in Eigenarbeit und unter großem Engagement der Vereinsmitglieder. Das Umfeld in diesem Kulturort weist ideale Rahmenbedingungen für Künstler und Kulturtreibende jeglicher Couleur auf.

Vielfalt und Abwechslung sind Merkmale, die das Veranstaltungsprogramm bestimmen. Mit jährlich über 100 Veranstaltungen ist der Freie Kulturort Alte Molkerei in Bocholt kaum noch wegzudenken.

Die Vereinsmitglieder sowie die inzwischen erhebliche Anzahl der freien Helfer arbeiten allesamt ehrenamtlich.



Gut für Bocholt
Stadtsparkasse



Achtung! Einlass ist in der Regel 1h vor Beginn! Bei Theater/Kabarett o.ä. Veranstaltungen ist nach Beginn kein Einlass mehr möglich!

Januar Beginn

- Mi., 08.01. 19:00 Ausstellung : Eine Retrospektive Teil 1
- Fr., 10.01. 20:00 Perlen des Varieté 2020
- Sa., 11.01. 20:00 Perlen des Varieté 2020
- Mi., 15.01. 20:30 Henrik Freischlader Band
- Fr., 17.01. 20:00 Murzarellas Music-Puppet-Show
- Sa., 25.01. 21:00 Mälka
- So., 26.01. 15:00 Schneewittchen und die sieben Zwerge
- Mi., 29.01. 20:30 live&hautnah mit Wogor



Februar

- Sa., 01.02. 20:00 For The Heartless 6
- Fr., 07.02. 21:00 Guitar-Shred mit Adrian Weiss Band & Thorsten Praest Band
- Mo., 10.02. 20:00 Jürgen Becker (Vorpremiere!)
- Mi., 12.02. 20:30 live&hautnah 2.0 Ralf Rademacher & recruitment
- Sa., 15.02. 20:00 HOMEGROWN meets Tix and Friends
- So., 16.02. 20:00 Jessica Gall
- Fr., 28.02. 20:00 Matthias Reuter
- Sa., 29.02. 21:00 Victor Smolskis Almanac

März

- Mi., 04.03. 20:30 live&hautnah mit Sarah Mc Quaid (UK)
- Sa., 07.03. 21:00 Monday Blues Talk & Groovestanze
- So., 08.03. 18:00 Kabarett zum Internationalen Frauentag mit Ingrid Kühne
- Fr., 13.03. 21:00 Josh Blackbird & The Brokenhearts
- Sa., 14.03. 20:00 In der Bar zum Krokodil - Lieder der 20er
- Mi., 18.03. 20:30 live&hautnah mit Chris T. Ian
- Fr., 20.03. 20:00 Friedemann Weise
- Sa., 21.03. 20:00 SINGALONG mit Tobias Sudhoff - Die große Rudelsingparty!
- Mo., 23.03. 20:00 Weltmusik mit dem Ensemble Safar
- Mi., 25.03. 19:00 Ausstellung : Eine Retrospektive Teil 2
- Fr., 27.03. 20:00 Benefizkonzert Musik verbindet
- Sa., 28.03. 20:00 The Stokes



April

- Fr., 03.04. 20:00 Jan Philipp Zymny
- Sa., 04.04. 21:00 Alltag
- Sa., 11.04. 21:00 Acoustic Night mit Nic Koray Duo & Logout
- Mi., 15.04. 20:30 live&hautnah mit PHIA (AUS)
- Fr., 17.04. + Sa., 18.04. 20:00 Bocholter Bühne mit Feierabend 1+2
- So., 19.04. + So., 26.04. 17:00 Bocholter Bühne mit Feierabend 1+2
- Mi., 22.04. 20:00 WDR5 Liederlounge Live
- Sa., 25.04. 20:00 The Klezmer Tunes
- Mi., 29.04. 20:30 Sara Ryan Duo (IRL)

Mai

- Mi., 06.05. 20:30 live&hautnah mit Bart Ryan (USA)
- Sa., 09.05. 20:00 Poetry Slam
- Mo., 11.05. 20:30 Ann Vriend (CAN)
- Do., 14.05. 19:00 LEADER-Projekt „Integration unterstützt durch Ehrenamt“
- Fr., 15.05. 21:00 Metakilla - The Original Metallica Tribute
- So., 17.05. 17:00 Lothar Mittag Liebe Leben Leichtigkeit
- Mo., 25.05. 20:00 Weltmusik mit N. Alarcon
- Mi., 27.05. 20:30 Wolf & Moon



Alle Angaben ohne Gewähr!